



peace brigades international
Deutscher Zweig e. V.

Bahrenfelder Str. 101a | D-22765 Hamburg
Fon +49 (0) 40-3 890 437 - 20
bewerbungen@pbi-deutschland.de
www.pbi-deutschland.de

Einjährige, bezahlte Freiwilligenstelle in der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab 1. Februar 2022 zu vergeben

Bewerbungsfrist: 09.01.2022

peace brigades international (pbi) ist eine von den Vereinten Nationen anerkannte internationale Friedens- und Menschenrechtsorganisation und seit 1981 in Krisengebieten tätig. pbi arbeitet unabhängig von wirtschaftlichen Interessen und hat keine bestimmte politische oder religiöse Ausrichtung. Auf ausdrückliche Anfrage lokaler Gruppen, die von politisch motivierter Gewalt bedroht sind, organisiert pbi eine schützende Präsenz mit Hilfe internationaler Freiwilligenteams. Auf diese Weise bleiben Handlungsräume für eine gewaltfreie Konfliktbearbeitung erhalten. Hierbei sind beide – Beschützte und Begleiter – durch ein weltweites Alarmnetz mit Kontakten zur Politik, Diplomatie und Zivilgesellschaft abgesichert. Informationsarbeit, Advocacy und Bildungsarbeit ergänzen das Engagement für ein gewaltfreies Handeln. Aktuell ist pbi mit Projekten in Honduras, Guatemala, Kolumbien, Mexiko, Costa Rica/Nicaragua, Kenia, Indonesien und Nepal aktiv.

In der Geschäftsstelle in Hamburg koordiniert ein 13-köpfiges Team die Unterstützung der Projekte, die Advocacy- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Menschenrechtsbildung in Deutschland. pbi bietet spannende und interessante Aufgaben in einem internationalen Umfeld und arbeitet basisdemokratisch im Konsens.

Aufgaben:

Die Aufgabengebiete in der Öffentlichkeitsarbeit umfassen redaktionelle Aufgaben, Koordination ehrenamtlicher Aktivitäten, Veranstaltungsorganisation, Pressearbeit sowie Büroorganisation. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, persönliche Fähigkeiten bei pbi einzubringen – Ideen und Kreativität sind herzlich willkommen! Grundsätzlich wird erwartet, bei Bedarf auch andere Bereiche von pbi zu unterstützen, insbesondere unser Bildungsprojekt oder das Spendenfundraising.

Die Freiwilligen in der Geschäftsstelle übernehmen regelmäßig folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit in den Bereichen Print- und Onlinemedien, z.B. durch redaktionelle Arbeiten, Aktualisierung von Materialien, Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen
- Unterstützung der Pressearbeit, Pflege der Fotodatenbank
- Aktive Teilnahme an pbi-Veranstaltungen z.B. pbi-Bundestreffen, Informations- und Weiterbildungsseminaren
- Unterstützung der ehrenamtlichen Aktivitäten in den Regional- und Arbeitsgruppen
- Unterstützung der Büroorganisation wie z.B. Datenpflege, Materialbestellung, Bearbeitung von Anfragen, Telefondienst
- Mitarbeit im Bildungsprojekt

Spendenkonto Nr. 2020 4060 00 | GLS Bank | BLZ 430 609 67
IBAN DE14 4306 0967 2020 4060 00 | BIC GENODEM1GLS
Spenden an pbi sind steuerlich absetzbar
Bankverbindung Nr. 200 105 | Sparkasse Neuwied | BLZ 574 501 20
IBAN DE76 5745 0120 0000 2001 05 | BIC MALADE51NWD

Voraussetzungen:

- Gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Menschenrechtsarbeit und an Mitarbeit in ehrenamtlichen und Konsens-Strukturen
- Mindestalter 27 Jahre
- Englisch- und Spanisch-Kenntnisse sind von Vorteil

Was wir bieten:

Spannende und interessante Aufgaben in einem internationalen Umfeld; Einblick in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einer NGO, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und einem netten, offenen Team, Gestaltungsmöglichkeiten und Flexibilität.

Diese Freiwilligenstelle umfasst 28 Wochenstunden und wird mit 400€ im Monat vergütet. Die Sozialversicherung wird von pbi übernommen.

Der Arbeitsplatz ist in der Hamburger Geschäftsstelle. Der Zugang ist leider nicht barrierefrei.

pbi ist als Einsatzstelle des Bundesfreiwilligendienstes anerkannt. Die Beschäftigung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der entsprechenden finanziellen Mittel.

Vielfalt ist uns wichtig! pbi möchte besonders Personen zur Bewerbung ermutigen, die Rassismus oder andere Formen von Diskriminierung erlebt und hieraus diskriminierungskritische Perspektiven entwickelt haben.

Bewerbungen (ohne Foto) bis zum 09.01.2022 **bitte per E-Mail an:** bewerbungen@pbi-deutschland.de

Rückfragen beantwortet gerne Kristin Menzel unter: oeffentlichkeitsarbeit@pbi-deutschland.de

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich Mitte bis Ende Januar 2022 statt.